

GEMEINDEZEITUNG

St. Urban

Amtliche Mitteilungen der Gemeinde St. Urban | Ausgabe 43 | Dezember 2019

Zugestellt durch Post.at

Ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2020 wünschen die Gemeinderäte, die Mitarbeiter der Gemeinde und Euer Bürgermeister Dietmar Rauter



© Ingolf Wachs

Gemeindeamt vom 23. Dezember 2019 bis 02. Jänner 2020 geschlossen!

Bürgermeisterbrief	02-03	Abfuhrkalender	07
Heizzuschuss	04	St. Urbaner Christkindlmarkt-Markt 2019	08
Gewichtsbeschränkung infolge Tauwetter	05	Martinsfest im Kindergarten St. Urban	15
Eingangsbereich Gemeinde – Neugestaltung	06	Pensionistenausflug zum Weissensee	19



Liebe St. Urbanerinnen und St. Urbaner, liebe Jugend, liebe Gäste!



Die Jahreswende naht mit großen Schritten. Das Jahresende sollte auch die Zeit sein, um über das vergangene Jahr kurz nachzudenken. Viele Projekte (Neuasphaltierung der Schlossstraße, Sanierung des Rasens beim Fußballplatz, Sanierung des Kabinentraktes beim Strandbad und der beiden großen Stege, Fertigstellung der Restarbeiten des großen Wasserbauprojektes) konnten für die Gemeinde St. Urban umgesetzt werden, einige Visionen befinden

sich noch ganz am Anfang. Gott sei Dank ist unsere Gemeinde von den schweren Unwettern in den Novembertagen verschont geblieben. In unserer Gemeinde wurde kein einziger Schaden gemeldet. Nicht verschont hingegen blieben einige Familien unserer Gemeinde von schweren Schicksalsschlägen. Die enorme Hilfsbereitschaft unserer Bevölkerung und unserer Vereine wurde in diesen Fällen wieder deutlich, und so konnten diese Familien in einer Zeit des Umbruchs zumindest finanziell ein wenig unterstützt werden. Ein recht herzliches Dankeschön dafür.

Am 23. Dezember wird wieder die **Feuerwehrjugend** unter der Führung von Dreschl Edmund samt seinem TEAM das **Friedenslicht** in jedes Haus bringen. Auch der Gemeindekalender wird in diesem Zusammenhang von der Feuerwehrjugend ausgeteilt. Ich darf mich im Namen der Jugendfeuerwehr bereits jetzt für Ihre Spenden für das Friedenslicht recht herzlich bedanken. Diese Spenden werden einerseits für Anschaffungen und Ausflüge für die Feuerwehrjugend verwendet, aber vor allem auch für soziale Projekte in der Gemeinde St. Urban eingesetzt. Die Feuerwehrjugend hat gemeinsam mit der Gemeinde St. Urban (Kostentragung von je Euro 3.000,-) die Defi-Säule am Dorfplatz angeschafft. Weiters wurde eine Familie in einer Notsituation mit einem namhaften Betrag unterstützt. Durch diese Maßnahmen wird unsere Feuerwehrjugend einerseits auf die Aufgaben im Aktiven Stand der Freiwilligen Feuerwehr zum Schutz unserer Bevölkerung herangeführt und andererseits auch mit Maßnahmen auf die sozialen Gesichtspunkte und vor allem auf das Unterstützen der Bevölkerung im Ausnahmefall vorbereitet. Mein Dank gilt daher allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr St. Urban, die im Anlassfall für Ihren Schutz jederzeit zur Verfügung steht. Dieses Ehrenamt ist unbezahlbar und sollte daher am Ende eines Jahres auch entsprechend gewürdigt werden.

Die Jugendarbeit in den Vereinen ist ein Garant dafür, dass unsere Jugend schon von Kindesalter an über das Vereinsleben einen immerwährenden Bezug zu unserer Gemeinde hat. Ich möchte mich als Bürgermeister daher bei ALLEN Vereinen für Ihre Mitwirkung im gesellschaftspolitischen und kulturellen Alltagsleben bedanken. **Ohne unsere Vereine wären viele Veranstaltungen gar nicht mehr möglich und ohne die Umrahmung vieler Vereine bei diversen Anlässen würde sicherlich einiges fehlen.** Um dies natürlich auch finanziell zu würdigen, hat die Gemeinde St. Urban im Jahr 2019 unter anderem folgende finanzielle Zuwendungen beschlossen:

- Generalsanierung Tennisplatz: hier wurde seitens der Gemeinde St. Urban ein Zuschuss in Höhe von EUR 13.700,00 zur Verfügung gestellt.
- Rasensanierung beim Sportplatz: hier wurde seitens der Ge-

meinde St. Urban ein Betrag von EUR 6.000,00 subventioniert. Ganz kurz darf ich Ihnen auch einen Ausblick auf das Jahr 2020 aus Sicht unserer Gemeinde geben.

• **Beitritt der Gemeinde St. Urban zur KLAR! Tiebental und Wimitzerberge:** Die Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR!) mit den beteiligten Gemeinden St. Urban, Feldkirchen, Himmelberg und Steuerberg wird in Zukunft als eine von 44 KLAR! Regionen Österreichs aktiv sein. Um die Herausforderungen des Klimawandels zu bestreiten, aber auch um sich ergebene Chancen zu nutzen, ist heute schon vorausschauendes Handeln nötig. Ich bin froh, dass die beteiligten Gemeinden in enger Zusammenarbeit einige Schwerpunkte gemeinsam unter der KLAR! Tiebental und Wimitzerberge abarbeiten werden. Schwerpunkte der Umsetzungsmaßnahmen (2020-2022) liegen in den Bereichen Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Katastrophenschutz, Gesundheit und Lebensqualität, Seen und Tourismus sowie Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung. Ich möchte mich diesbezüglich bei Herrn DI Roland Gutzinger bedanken, der sich dafür eingesetzt hat, dass wir als eine von vier Gemeinden des Bezirkes in dieses Projekt aufgenommen wurden. Die Gemeinde St. Urban bemüht sich bereits eigene Projekte umzusetzen. In der letzten Gemeinderatsitzung wurde daher folgender Beschluss aufgrund des Vorschlages des Obmannes für Land- und Forstwirtschaft, Herrn GR Walter Winkler, gefasst:

1. Obstbaumförderung 2020-2022; Da eine Streuobstwiese auch Lebensraum von Bienen, Vögeln und Insekten ist, wurde folgendes beschlossen: **Jeder St. Urbaner Haushalt kann im Zuge eines Aktionstages in der Gemeinde einen Obstbaum kaufen. Dieser Kauf wird mit einem Betrag von EUR 20,00 durch die Gemeinde subventioniert.**
 2. Da aber auch die Regionalität vor Ort sehr wichtig ist, vor allem unter dem Umstand das einige Lebensmittel durch die halbe Welt geliefert werden, wurde folgende Förderaktion für St. Urbaner Landwirte 2020-2022 beschlossen: **Jeder St. Urbaner Landwirt kann in diesen drei Jahren zwischen einer Kalkförderung, einer Strohförderung und einer Grünlanderneuerungsförderung wählen. Gegen belegmäßigen Nachweis werden pro Jahr EUR 50,00 gefördert.**
 3. Förderung von Maschinenankäufen 2020-2022: **Bei einem Zusammenschluss von mind. 3 St. Urbaner Landwirten und Vorlage einer schriftlichen Vereinbarung über diese Kooperation wird ein gemeinsamer Maschinenankauf mit 20% (max. EUR 1.500,00) gefördert. Der gesamte Fördertopf beläuft sich auf EUR 4.500,00 für die Jahre 2020-2022.**
- Aus Sicht des Katastrophenschutz wurde im Gemeinderat ein EUR 850.000,- Projekt für den **Verbau des Großen Göschlgraben** und zur Sicherung der darunter liegenden Siedlung Reggen beschlossen. Umsetzung der Baumaßnahmen wird entweder im Herbst 2020 oder im Frühjahr 2021 sein. Aufgrund der Veränderungen im Einzugsgebiet wurde es notwendig weitere Schutzmaßnahmen, die auf das Bemessungsereignis des Großen Göschlgrabens ausgelegt sind und dem Stand der Technik entsprechen, umzusetzen. Es werden eine Konsolidierungssperre und am Grabenausgang eine Geschiebefiltersperre errichtet.
 - Natürlich werden im Jahr 2020 einige **Straßenprojekte** umgesetzt. Im Zuge des „Kommunalen Tiefbauprogramms“ erfolgt die Neuasphaltierung einiger Gemeinde- und Verbindungsstra-



Ben. Das Gesamtvolumen des Kommunalen Tiefbauprogramms für die Gemeinde St. Urban beläuft sich auf **EUR 870.000,00**. Es sollen auch einige Projekte in Kooperation mit der Abteilung für Agrartechnik des Landes Kärnten in den Jahren 2020-2022 umgesetzt werden. Hier werden im Jahr 2020 Gesamtkosten von EUR 250.000,00 entstehen.

Ein für die Gemeinde St. Urban zukunftsträchtiges Projekt nimmt durch den **Kauf des sogenannten „Scheiber Stadls“** immer mehr Form an. Durch den Kauf soll unter anderem die Sicherung unseres Lebensmittelhändlers WAPO GmbH gewährleistet werden. Ebenso kann durch den Kauf des Veranstaltungssaales endlich mit der Projektierung des versprochenen Probelokals für die Trachtenkapelle St. Urban begonnen werden. Aber vor allem würde ich gerne im ehemaligen Veranstaltungssaal ein **SOZIALPROJEKT** umsetzen. Mir ist es ein Anliegen der St. Urbaner Bevölkerung in Zukunft eine Tagesstätte für unsere ältere Generation anzubieten. Dadurch gewährleistet die Gemeinde, dass unsere ältere Generation einerseits lang in ihrer Heimatgemeinde bleiben kann und andererseits könnten die pflegenden Angehörigen entlastet werden. Vor allem sind es unsere Frauen die sich mit aufopfernden Hilfeleistungen in die Pflege der Familienangehörigen einbringen. Die Gemeinde St. Urban hat aus meiner Sicht die Verpflichtung diesen sozialen Gedanken weiter zu forcieren und der Bevölkerung auch ein dementsprechendes Angebot anzubieten. Da ein solches Projekt gut durchdacht und natürlich auch finanziell leistbar sein muss, wird die Planungsphase sicherlich bis ins Jahr 2021 andauern.

Im Jahr 2020 wird auch ein neues **Verkehrssleitsystem** umgesetzt werden. Sämtliche Schilder in der Gemeinde werden aufgenommen und auf deren Aktualität hin überprüft. Es sollen alle Hinweis- und Orientierungsschilder angepasst werden. Nach der Umsetzung dieses Projekts wird die Gemeinde St. Urban ihre Bewohner und Gäste mit einem einheitlichen Auftritt begeistern. Unser Ziel ist es mit weniger Hinweisschildern mehr Informationen und vor allem Übersichtlichkeit anzubieten. Wir werden im Frühjahr 2020 an alle Vermieter und Gewerbebetriebe herantreten, und Ihnen das Projekt genau vorstellen.

Suche nach Investor auf der Simonhöhe

Einigen Zeitungsartikel ist zu entnehmen, dass die ca. 120 ha große Eigenjagd samt Gastwirtschaft, Baugrund, Parkflächen und Flächen des Schigebietes schon seit Jahren zum Kauf angeboten werden. Es ist jedoch nie zu einem Verkaufsabschluss gekommen. Da ein Käufer der Simonhöhe auch ein wesentliches Mitbestimmungsrecht für zukünftige Investitionen die das Schigebiet dringend benötigt hat, muss aus Sicht der Gemeinde daher abgewartet werden, welches touristische Ziel der zukünftige Investor hat. Aus Sicht der Gemeinde St. Urban wäre natürlich ein Ganzjahresbetrieb des Gasthauses eine touristische Bereicherung und schon längst überfällig. Dies wäre auch die Grundlage dafür, dass die St. Urbaner Schilift GmbH mit dem neuen Eigentümer Kooperationen über einen Sommerbetrieb wie zB einen Slowtrail zum Biken samt Liftbetrieb treffen könnte. Nur gemeinsam wird es in Zukunft möglich sein, den Betrieb der St. Urbaner Schilift GmbH finanziell aufrecht zu erhalten. Ich möchte diesbezüglich anmerken, dass es durch innerbetriebliche Maßnahmen bei der St. Urbaner Schilift GmbH gelungen ist, in den letzten Jahren sogar einen Gewinn zu erzielen. Dies zeigt das die Entscheidungen der letzten Jahre nicht nur richtig waren, sondern vor allem auch notwendig. Die Gemeinde St. Urban wird daher einen zukünftigen Investor bestmöglichst bei einer positiven touristischen Entwicklung unterstützen. Auch die Möglichkeit Anteile an der St. Urbaner

Der perfekte Job für Nebenbei!

Keine Vorkenntnisse erforderlich.

- **MitarbeiterInnen im Service als Aushilfe**
(geringfügig oder Teilzeit)

Lehrstellen

- **Restaurantfachmann oder -frau**
- **HGA (Hotel- und GastgewerbeassistentIn)**

Entlohnung laut Kollektivlohn

Bewerbungen an:

**Kogler's Pfeffermühle
Hotel & Restaurant ****S**
Steinweg 6, 9554 St. Urban
Telefon: 04277 / 8329
E-Mail: info@kogler.co.at
www.koglers-pfeffermuehle.at



**KOGLER'S
Pfeffermühle**
Hotel & Restaurant
****S

Schilift GmbH zu erwerben ist durchaus denkbar. Dadurch würde sich für einen Investor die Chance bieten an der Entwicklung der Simonhöhe – die ja auch Voraussetzung für einen Ganzjahresgasthausbetrieb ist, mitzuentcheiden und positiv mitzugestalten.

SERVUS TV

Da durch mehrere Zeitungsartikel über einen eventuellen Verkauf der Grundflächen auf der Simonhöhe berichtet wurde, ist der Sender SERVUS TV an mich herantreten, unser Schigebiet samt Interviews in einer österreichweiten Sendung auszustrahlen. Dies ist eine Chance unser einmaliges Schigebiet österreichweit zu vermarkten. Der Beitrag wurde mittlerweile ausgestrahlt und kann in der Mediathek des Senders ServusTV angesehen werden.

Es freut mich besonders, dass aufgrund meines Ansuchens wieder eine **Angelobung des österreichischen Bundesheeres** am 08. Mai 2020 in St. Urban am Seeparkplatz stattfinden wird.

Am 11. Oktober 2020 wird in der Mehrzweckhalle eine Feier anlässlich **„100 Jahre Kärntner Volksabstimmung“** stattfinden. Neben einem Festgottesdienst mit unserem Ehrenbürger Herrn Pfarrer Josef Suntinger und einem Konzert der Trachtenkapelle St. Urban wird es auch einen Festakt geben. Mit den ortsansässigen Vereinen werden wir zeitgerecht noch Kontakt aufnehmen und ein Mitwirken an dieser Feierlichkeit besprechen.

Bald dürfen wir im Kreise unserer Familien das Weihnachtsfest feiern. In ein paar Tagen starten wir mit dem 01. Jänner in ein neues Jahrzehnt. Ja, wie die Zeit vergeht. Deshalb sollten wir die Adventzeit, aber natürlich auch das gemeinsame Weihnachtsfest im Kreise unserer Liebsten nutzen, um über die wichtigen Dinge im Leben nachzudenken. Ich wünsche Ihnen daher Gesundheit, Zufriedenheit und Zeit für sich selber. Zeit auch einmal jene Dinge in den Vordergrund zu stellen, die im Zeitalter der Hektik und des Funktionierens immer wieder nachrangig sind. Starten Sie mit vollem Elan in ein NEUES JAHRZEHT. Alles erdenklich Gute!

Herzlichst

**Ihr Bürgermeister
Dietmar Rauter**

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Dietmar Rauter, Gemeinde St. Urban
9554 St. Urban, Dorfplatz 1, Tel.: 04277/83 11
www.sturban.at, E-Mail: st-urban@ktn.gde.at

Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH,
Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel.: 04242/307 95,
E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**
PERFECTPRINT



■ Kostenlose Beratung Pflege & Betreuung

Gesundheits-, Pflege- und Sozialservice (GPS)

Kostenlos, Unkompliziert Und Unbürokratisch Für Sie Da!

Pflege und Betreuung zu Hause

24 – Stunden Betreuung, Betreubares Wohnen, Essen auf Rädern, Hilfsmittel und Heilbehelfe, Mobile Dienste, Rufhilfe, Tagesstätten

Pflege und Betreuung in Einrichtungen

Altenwohn- und Pflegeheime, Alternative Lebensräume, Case-management, Pflegeplatzbörse, Übergangspflege

Unterstützung für pflegende Angehörige

Demenz, Kurzzeitpflege, Urlaub für pflegende Angehörige
Pflegeförderung, Information zum Pflegegeld

Soziale Sicherheit

Sicherung des Lebens- und Wohnbedarfs, Beratung für Menschen in sozialen Krisen und Notlagen, Gesetzliche Krankenversicherung, Gebührenbefreiungen

Menschen mit Behinderungen

Leistungen für Menschen mit Behinderung (Behindertenpass, Parkausweis usw.), Versorgung und Betreuung von Menschen mit Behinderung, Information über Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Kärntner Chancengleichheitsgesetz

Bezirkshauptmannschaft Feldkirchen: Milesistraße 10, 9560 Feldkirchen | Tel.: +43 (0) 50 536 DW 67000, E-Mail: bhfe.sozialamt@ktn.gv.at

■ Eingangsbereich Gemeinde – Neugestaltung

Der Eingangsbereich in der Gemeinde St. Urban wurde neugestaltet. Es werden alle Besucher begrüßt und der Wegweiser hilft gleich den richtigen Sachbearbeiter zu finden. Die Gestaltung erfolgte in den Farben rot und silber angepasst an das Gemeindewappen. LAbg. Bürgermeister Dietmar Rauter und sein Team freuen sich auf Ihren nächsten Besuch.



■ Heizzuschuss 2019/2020

Die Anträge auf Heizkostenzuschuss 2019/20 können bis 28. Februar 2020 beim Gemeindeamt eingebracht werden. Die Einkommensgrenzen betragen für den

Heizzuschuss in Höhe von €180,--	Einkommensgrenze mtl. netto
Bei Alleinstehenden/Alleinerziehern	€885,47
Bei alleinstehenden PensionistInnen (gilt nicht für Witwen/Witwer) die mindestens 360 Beitragsmonate der Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit erworben haben	€995,09
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (zB Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind)	€1.327,62
Zuschlag für jede weitere Person	€136,63

Heizzuschuss in Höhe von €110,--	Einkommensgrenze mtl. netto
Bei Alleinstehenden/Alleinerziehern	€1.099,24
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (zB Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind)	€1.511,45
Zuschlag für jede weitere Person	€136,63

Antragstellung: Anträge auf Gewährung des Heizzuschusses können vom 1. Oktober 2019 bis einschließlich 28. Februar 2020 bei der zuständigen Wohnsitzgemeinde eingebracht werden. Von dortiger Stelle ist das Vorliegen der Anspruchsvoraussetzungen zu prüfen und sind die von den Gemeindebediensteten mittels der WEB -Applikation eingegebenen Daten in der Folge an das Land Kärnten weiterzuleiten.

■ Hundehaltungsverordnung

Bezirkshauptmannschaft Feldkirchen vom 03.10.2019, mit welcher Hundehaltungsvorschriften erlassen werden

Artikel I Gemäß § 69 Abs. 4 des Kärntner Jagdgesetzes 2000 K-JG, LGBl. Nr. 21, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 49/2018 wird, nach Anhörung der Landwirtschaftskammer und des Bezirksjägermeisters, für den Verwaltungsbezirk Feldkirchen verordnet:

§1 In der Zeit vom 01. November bis 15. Juni eines jeden Jahres werden bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert, alle Hundehalter verpflichtet, außerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten ihre Hunde ausnahmslos bei Tag und Nacht an der Leine zu führen oder sonst tierschutzgerecht zu verwahren.

§2 Diese Bestimmungen gelten nicht für Blinden-, Polizei-, Rettungs- Lawinensuch- und Jagdgebrauchshunde, wenn sie als solche erkennbar sind, für die ihnen zukommende Aufgabe verwendet oder ausgebildet werden und sich aus Anlass ihrer Verwendung oder Ausbildung vorübergehend der Aufsicht ihrer Halter entzogen haben.

§4 Übertretungen dieser Verordnung werden - sofern die Tat nicht den Gegenstand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet - als Verwaltungsübertretung gemäß § 98 des Kärntner Jagdgesetzes 2000 K-JG, LGBl. Nr. 21/2000 i.d.g.F., mit Geldstrafen bis zu €1.450,00 bestraft.

Artikel II Gem. § 13 Kärntner Kundmachungsgesetz tritt diese Verordnung mit Ablauf des Tages der Freigabe zur Abfrage im Internet der Kärntner Landeszeitung in Kraft.

Der Bezirkshauptmann: Dr. Stückler



■ Nutzung und Rückgabe von Lithium-Akkus

Verwendung und Gefahren

Handys, Laptops, Digicams, aber auch mobile Handwerkzeuge, wie Akkubohrer oder -schrauber, sowie die rund 300.000 E-Bikes, die in Österreich bereits im Umlauf sind, und andere Geräte werden mit sehr leistungsstarken Lithium-Akkumulatoren gespeist. In letzter Zeit kam es in Ladestationen aber auch in Müllsortieranlagen, ausgelöst durch die nicht sachgemäße Sammlung und Lagerung von Lithium-Akkus, zu Bränden. Lithium-Akkus haben im Restmüll oder in einer Metallsammlung nichts verloren! Schon einfache Beschädigungen des Akku-Schutzmantels, die Überladung des Akkus oder Überhitzung (direkte Sonneneinstrahlung!) können zu Bränden führen. Bei derartigen Bränden entwickeln sich dichte und giftige Dämpfe!

Richtige Nutzung/Ladung/Lagerung

1. Verwendung von Original-Ladegeräten und Zubehör: Bitte nur originale Ladegeräte und Zubehör verwenden. Bitte manipulieren Sie niemals Akku- oder Batterieeinheiten. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen in den Bedienungsanleitungen der Hersteller.
2. Richtige Ladung des Akkus: Laden Sie Geräte bzw. Akkus nur unter Beaufsichtigung. Lassen Sie Geräte bzw. Akkus niemals länger am Ladekabel hängen als nötig! Laden Sie Geräte bzw. Akkus immer in angemessenem Abstand von brennbaren Stoffen (den Akku keinesfalls auf dem Nachtkästchen laden, schon gar nicht wenn Sie schlafen!).
3. Überhitzung vermeiden: Lagern Sie Batterien und Akkus beim Ladevorgang auf einer nicht brennbaren Unterlage und decken Sie sie keinesfalls ab. Beim Betrieb eines Gerätes dürfen die Kühlung (sofern vorhanden) und die Wärmeabgabe nicht behindert werden. Wenn Sie Ihren Laptop oder Ihr Tablet im Bett oder auf Textilien verwenden, achten Sie auf übermäßige Wärmeentwicklung! Direkte Sonneneinstrahlung oder große Hitze einwirkung auf Akkus (z.B. im Auto) unbedingt vermeiden!
4. Vorsicht bei Beschädigungen: Eine beschädigte Lithium-Batterie erkennt man zum Beispiel am verformten Metallgehäuse, an Schmelzstellen, am Auslaufen von Flüssigkeit, an Verfärbungen, an verschmortem Geruch oder an der Erwärmung der Batterie im abgeschalteten Zustand.
5. Keine Berührung mit Metallen: Lassen Sie die Akkukontakte (außerhalb der Geräte) nicht in Berührung mit metallischen Gegenständen, etwa Münzen oder Schlüsseln, kommen und vermeiden Sie so einen Kurzschluss.
6. Trocken halten: Lassen Sie Ihr Handy bzw. Ihre Akkus nach Möglichkeit niemals nass werden. Bauteile können korrodieren und zum Sicherheitsrisiko werden.

Rückgabe

Lithium-Akkus sollten nicht in größeren Mengen zu Hause gesammelt oder gelagert werden. Eine möglichst geschützte Lagerung, z.B. eingewickelt in Kunststofftaschen oder Originalverpackung, wird dringend empfohlen. Bei größeren Akkus, an denen blanke Kontakte sichtbar sind, bitte die Pole unbedingt mit Klebeband abkleben, da Akkus niemals vollständig entladen sind. Nicht mehr benötigte oder nicht mehr leistungsfähige Akkus sind rasch im Altstoffsammelzentrum (ASZ) der Städte und Gemeinden oder dort abzugeben, wo der Akku bzw. das Elektrogerät gekauft wurde. Akku entnehmen, wenn möglich: Wenn Sie das Gerät zu den Sammelstellen bringen, den Akku bitte selbst entnehmen, wenn dies problemlos möglich ist, da-

... und viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit im Neuen Jahr wünscht Ihnen
das Team der Raiffeisenbankstelle St. Urban

mit dieser gleich getrennt zur Batteriesammlung gegeben werden kann. Sollte der Akku nicht leicht aus dem Gerät herausgenommen werden können, wird dies vom geschulten Personal in den ASZ erledigt, oder das Gerät wird – falls das Ausbauen nicht möglich ist – korrekt gelagert.

■ Gewichtsbeschränkung infolge Tauwetter

Um die Straßen vor Schäden zu bewahren, wird für alle Gemeinde- und Verbindungsstraßen sowie sonstigen Wege mit öffentlichem Verkehr im Jahr 2020 wiederum je nach Witterungslage, voraussichtlich zwischen Anfang Februar und Anfang April, ein Fahrverbot für Fahrzeuge mit über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht verfügt. Die Bürger bzw. Frächter und Betriebsführer werden höflich ersucht, Fahrten mit Schwerlastfahrzeugen (Transporte von Holz, Heizmaterialien, Baustoffen usw.) bereits vor Beginn oder nach Ende der Tauperiode durchzuführen, um Schäden an Straßen damit vermeiden zu helfen. Land- und Forstbetriebe werden höflich ersucht, den Holztransport nur bei trockener Straße vorzunehmen. Durch Regen oder Tauwetter aufgeweichte Straßen werden durch Schwertransporte stark beschädigt!

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
MEDIEN



■ Leichtverpackungssammlung

WARUM Leichtverpackungen getrennt sammeln?

LUFT RAUS,
UMWELT REIN.



Wer ein Händchen für unsere Umwelt hat, lässt aus leeren Plastikflaschen die Luft raus bevor er sie in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack wirft. Das spart Platz und entlastet die Umwelt. Schön, dass Umweltschutz so einfach funktioniert.

Dafür gibt es zahlreiche Argumente. Das wichtigste: Unsere Umwelt profitiert in vielerlei Hinsicht:

- Wertvolle Energie und Rohstoffe werden eingespart und damit Ressourcen geschont.
- Der Treibhauseffekt wird verringert, der Klimaschutz gefördert. Durch die getrennte Verpackungssammlung werden jährlich 500.000 Tonnen CO² eingespart.

- Die getrennte Sammlung konzentriert sich auf das Recycling. Das bedeutet, dass die gesammelten Abfallmaterialien zu Produkten oder Sachen aufbereitet und wiederverwendet werden können; so wird zum Beispiel aus einer alten Plastikflasche wieder eine neue Plastikflasche (PET to PET).

WAS gehört in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne?

- Plastikflaschen
- Metallverpackungen
- Getränkekartons

WAS ist mit Plastikflaschen gemeint?

Plastikflaschen für Getränke und Lebensmittel
z.B. PET-Flaschen, Senf- und Ketchup-Flaschen, Essig- und Öl-Flaschen, Joghurt-Fläschchen, Wellnessgetränke-Flaschen
Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungsmittel
z. B. Haushaltsreiniger, Spülmittel, Waschmittel, Weichspüler
Plastikflaschen für Körperpflegemittel
z.B: Shampoo, Duschgel

WAS ist mit Metallverpackungen gemeint?

Metall Dosen
z.B. Getränkedosen, Konservendosen für Lebensmittel, Tiernahrung, andere Metallverpackungen, z.B. Verschlüsse, Deckel, Tuben, Menüschalen aus Metall, leere Spraydosen, Alufolie

WAS ist mit Getränkekartons gemeint?

Getränkeverbundkartons
z.B. für Milch, Säfte, Molke, Kaffee, Kakao, Eistee, Wein

WIE sammeln?

Plastikflaschen und Getränkekartons bitte entleeren und flachdrücken.

WAS gehört NICHT in den Gelben Sack bzw. in die Gelbe Tonne?

andere Metallabfälle z.B. Eisenschrott, Werkzeugeile, Gartengeräte, Haushaltsgeräte, Besteck andere Kunststoffabfälle z.B. Joghurtbecher, Plastikfolien, Plastiksäcke, Plastikbecher, Plastikschalen, Einweggeschirr, Einwegbesteck, Kunststoffe, die NICHT

Verpackungen sind z.B. Rohre, Schläuche, Plastikspielzeug

Warum gehören Plastikfolien, Joghurtbecher, Plastikschalen usw. NICHT in den Gelben Sack bzw. in die Gelbe Tonne?

Viele Kunststoff-Produkte bestehen aus verschiedenen Materialien und sind daher nur sehr schwer oder nur mit sehr großem Aufwand, der sogar mit zusätzlichen Umweltbelastungen einhergehen kann, sortenrein aufzutrennen. Diese Materialien bleiben aber nicht ungenützt, wenn sie im Hausmüll gesammelt werden. Sie werden in Arnoldstein thermisch verwertet, wodurch Strom und Fernwärme erzeugt werden.

Tipp:

Kunststoffe, die nicht Verpackungen sind, wie z.B. Rohre und Plastikspielzeug, oder andere Metallabfälle können in Ihrem Altstoffsammelzentrum kostenlos abgegeben und somit recycelt werden.

WICHTIG:

Die getrennte Sammlung und das Recycling sind ein wertvoller Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und ihrer Ressourcen.

Es gibt allerdings einen noch viel wertvolleren Beitrag für eine lebenswerte und saubere Umwelt: Lassen Sie Abfälle erst gar nicht entstehen; vermeiden Sie Abfälle, wo immer das möglich ist! Bitte denken Sie schon beim Einkaufen daran!

■ Wintereinbruch – Pflichten von Haus- und Liegenschaftseigentümern

Gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung, haben die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet dafür zu sorgen, dass Gehsteige/Gehwege entlang der Liegenschaft von nicht mehr als 3,00 m Entfernung inklusive der dazugehörigen Stiegenanlagen in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Sofern kein Gehsteig/Gehweg vorhanden ist, so ist der Straßenrand in der Breite von 1,00m zu säubern und zu bestreuen. Ausgenommen von diesen Anrainerpflichten sind nur die Eigentümer von unbebauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften.

Schneemassen aus Objektzufahrten, Parkplätzen etc. dürfen nicht auf die Straße verbracht werden.

Der Eigentümer ist auch verpflichtet, entsprechende Vorkehrungen bei erkennbarer Gefahr von Dachlawinen zu treffen und hat Warntafeln und Warnstangen aufzustellen. Durch die freiwillige und kostenlose fallweise Räumung der Gehsteige der Gemeinde St. Urban bzw. durch die von der Gemeinde beauftragten Schneeräumer, werden die Anrainer nicht von ihren Pflichten gemäß § 93 der STVO befreit. Die Gemeinde St. Urban übernimmt daher stillschweigend keinerlei Pflichten und Haftungen der an Straßen und Gehsteigen anrainenden Liegenschaftseigentümer. Liegenschaftseigentümer können, auch wenn die Gemeinde fallweise die Räumung und Streuung vornimmt, keinen wie immer gearteten Rechtsanspruch darauf ableiten.

Weiters darf noch darauf hingewiesen werden, dass die **Anrainer von Straßenanlagen**, nach § 91 der STVO verpflichtet sind, Bäume, Sträucher, Hecken udgl., welche die Schneeräumung bzw. die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, auszuästen bzw. zu entfernen haben, sodass eine **Fahrbahnbreite von mindestens 4,00 m** und eine **Durchfahrthöhe von mindestens 4,00 m**, auch bei Schneedruck, gegeben ist.



■ Abfuhrkalender Altpapiercontainer 2020

Bereich I Freitag	
Agsdorfer Str.	Julius-Haberl-Weg
Aichwaldweg	Karawankenblickweg
Alte Bundesstraße	Kofflerweg
Am Sonnenhang	Neuhoferweg
Am Waldrand	Reggner Str.
Aschlerweg	Roggstraße
Birkbichlweg	Rosenheimweg
Bundesstraße	Rottendorfer Str.
Burgweg	Salisserweg
Erik-Schinegger-Weg	Schoberweg
Gargerweg	Seeweg
Gewerbepark	Sonnrainweg
Glantalstraße	Stattenberger Straße
Grabensägeweg	Südblick
Grubmühlenweg	Teichkogelweg
Hafenberger Weg	Wiesenweg
Hannserweg	
Jakob-Wernig-Weg	
	FR, 17.01.
	FR, 28.02.
	FR, 10.04.
	SA, 23.05.
	FR, 03.07.
	FR, 14.08.
	FR, 25.09.
	FR, 06.11.
	FR, 18.12.

Die Altpapiercontainer sind am Abfuhrtag an der Grundstücksgrenze bzw. Hauseinfahrt pünktlich ab 06:00 Uhr bereitzustellen! Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet bereitgestellte Altpapiercontainer können aus logistischen Gründen erst am nächsten Abfuhrtermin entleert werden!

Bereich II Freitag	
Alois-Kogler-Weg	Mithrasweg
Bacher Str.	Oberdorfer Straße
Bacherschmiedweg	Quellenweg
Bartlweg	Retschitz
Birkenweg	St. Paul
Buggl in Bach	Schloßstraße
Dorfplatz	Seeblick
Erlenweg	Simonhöhe
Fernblick	Simonhöhe Straße
Friedhofsweg	Sonnleitnweg
Galler Straße	St. Pauler Straße
Göschl	Steinweg
Johann-Scheiber-Weg	Straklerweg
Kleingradeneegg	Trenkbauerweg
Kirchweg	Trenker Straße
Körausweg	Urbanstraße
Leitnweg	Zirkitz
Liemberger Straße	Zwattendorf
	FR, 07.02.
	FR, 20.03.
	SA, 02.05.
	SA, 13.06.
	FR, 24.07.
	FR, 04.09.
	FR, 16.10.
	FR, 27.11.

!!! Achtung !!! Achtung !!! Achtung !!!
Die Altpapiercontainer sind am Abfuhrtag an der Grundstücksgrenze bzw. Hauseinfahrt pünktlich ab 06:00 Uhr bereitzustellen! Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet bereitgestellte Altpapiercontainer können aus logistischen Gründen erst am nächsten Abfuhrtermin entleert werden!
Wir bitten um Ihr Verständnis und um Ihre Mithilfe!

■ Abfuhrplan Gelber Sack

Montag, 27.01.2020
Montag, 09.03.2020
Montag, 20.04.2020
Dienstag, 02.06.2020
Montag, 13.07.2020
Montag, 24.08.2020
Montag, 05.10.2020
Montag, 16.11.2020
Montag, 28.12.2020

!!! ACHTUNG !!! ACHTUNG !!! ACHTUNG !!!

Die Behälter/Säcke sind an den angeführten Terminen pünktlichst um 6.00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz bereitzustellen! Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am Abfuhrtag nicht entleert. Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin möglich. Im Winter kann sich die Abfuhr bei Schneefall um einen Tag verzögern! Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

■ St. Urban 3-wöchentliche Abfuhr Tourentermine für 2020

Termine

Di, 14.01.2020	Di, 04.02.2020	
Di, 25.02.2020	Di, 17.03.2020	Di, 07.04.2020
Di, 28.04.2020	Di, 19.05.2020	Di, 09.06.2020
Di, 30.06.2020	Di, 21.07.2020	Di, 11.08.2020
Di, 01.09.2020	Di, 22.09.2020	Di, 13.10.2020
Di, 03.11.2020	Di, 24.11.2020	Di, 15.12.2020

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N



■ St. Urbaner Christkindlmarkt-Markt 2019

Am 1. Adventssonntag fand am Dorfplatz in St. Urban der Christkindl-Markt statt. Für die zahlreichen Besucher gab es sehr viel Interessantes an Geschenken, Selbstgebasteltem, Keksen und Kunsthandwerk zum Bestaunen. Auch die Kulinarik kam nicht zu kurz angefangen bei Glühwein über Maroni und Punsch. Die Kindergartenkinder sangen zur Einstimmung einige Weihnachtslieder. Ein Besuch des Nikolos mit kleinen Geschenken für die Kinder sowie die Perchtengruppe mit den vielen Krampussen durfte natürlich auch nicht fehlen. Bgm. Dietmar Rauter dankt allen Helfern, Mitwirkenden und Standlern und wünscht noch eine schöne, besinnliche Adventzeit.





■ 40 Jahre Urlaubstreue und 70. Geburtstag

Familie Wendt Rainer und Gabriele mit Enkelkind Johanna können bereits auf 40 Urlaubsjahre in Sankt Urban zurückblicken. Die Gemeinde bedankt sich herzlich für die jahrelange Treue und wünscht noch viele unvergessliche Urlaubsaufenthalte in St. Urban. Ein großer Dank gebührt der Vermieterin Frau Dreschl Maria für die herzliche Betreuung der Gäste und LAbg. Bgm. Dietmar Rauter gratulierte Frau Dreschl auch zu Ihrem 70. Geburtstag den sie Ende September feierte. Wir wünschen Ihr alles Gute und weiterhin viel Gesundheit, Glück und noch viele weitere wundervolle Jahre.



■ Benefizveranstaltung

In der Mehrzweckhalle in St. Urban trafen sich im Oktober 18 Teams zum Stockturnier. Der Reinerlös von €6.711,10 ging an die Familie Gruntnig die von einem tragischen Verkehrsunfall betroffen war. Die Gemeinde St. Urban unterstützte das Turnier und auch ein Spendenkonto wurde für die Familie initiiert. Dafür ein herzliches Dankeschön an LAbg. Bgm. Dietmar Rauter sowie Klaus Grangler und Günther Stranig.



■ Dorfschiessen

Das St. Urbaner Dorfschiessen - Vereinsmeisterschaft - 2019 wurde am 26.10. in der Mehrzweckhalle durchgeführt. Aus den anwesenden 36 Teilnehmern wurden 9 Mannschaften zu je 4 Personen ausgelost. Sieger beim Dorfschiessen 2019 wurde die Mannschaft mit Sabine Kraschl, Maik Mehner, Bernhard „Sammy“ Samitz, Andi Schurian.





■ Gästeehrungen

Familie Treffer Hans und Christl, Frau Böck Michaela mit den Kindern Amelie und Antonia sowie Familie Draxler Walter und Helga mit Enkelkind Valentina können bereits auf 5 Urlaubsjahre in St. Urban zurückblicken. Die Gemeinde bedankt sich herzlich für die jahrelange Treue und wünscht noch viele unvergessliche Urlaubsaufenthalte in St. Urban. Ein großer Dank gebührt dem Vermieter Egon Poßarnig für die herzliche Betreuung der Gäste.



■ Klar – Workshop

Die Gemeinde St. Urban ist zusammen mit den Gemeinden Feldkirchen, Steuerberg und Himmelberg seit diesem Jahr Mitglied der „KLAR! – Klimawandel-Anpassungsmodellregion“ Tiebeltal & Wimitzerberge. Im Zuge dieses Projekts fand Mitte Oktober im Kultursaal von St. Urban ein Workshop statt, in welchem von den Vertretern der Mitgliedsgemeinden erste Maßnahmen diskutiert wurden. Wir werden Sie in den nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung über Aktivitäten der KLAR!-Region am Laufenden halten.



■ U7 Turnier

Am Samstag den 21. September fand am Sportplatz in St. Urban das Spiel der U9 und das U7 Turnier statt. Angefeuert wurden die jüngsten Kicker von Herrn LAbg. Bgm. Rauter Dietmar und Vizebürgermeister Gerald Kogler. Die Mannschaft des SV St. Urban konnte den 1. Platz erringen.



■ Defibrillator in St. Urban

Der Präsident des Roten Kreuzes Dr. Peter Ambrozy übergab offiziell die neue Defi-Säule am Dorfplatz St. Urban. Mit der öffentlich zugänglichen Defi-Säule ist die Möglichkeit einer sofortigen Hilfeleistung durch die Bevölkerung gegeben. Damit man den Defibrillator im Notfall auch bedienen kann, boten das Rote Kreuz und die Gemeinde St. Urban einen kostenlosen Kurs an. Den vielen Teilnehmern wurden die Erste Hilfe Maßnahmen bei einem Herz-Kreislaufstillstand und die Funktionen des Defibrillators genau erläutert. Bgm. Dietmar Rauter bedankte sich beim Land Kärnten und der Jugendfeuerwehr St. Urban (das Geld von den Friedenslichtern wurde gespendet) für diese tolle Aktion.



■ Sommercup 2019

Heuer wurde bereits zum zweiten Mal der St. Urbaner Sommercup durchgeführt. An diesem Cup nahmen diesmal schon 9 Mannschaften teil. Die Siegerehrung fand am 16.11.2019 im Dorfstüberl statt. Bei der Siegerehrung war auch LAbg. Bgm. Dietmar Rauter unter den Gratulanten. Sieger dieses Cups wurde die Mannschaft SV St. Urban „Sabine“ mit den Schützen Kraschl Sabine, Alfons Marktl, Schurian Andreas, Di Bernardo Roberto und Bernhard Krassnitzer. Auf den Plätzen folgten die Vorjahressieger SV St. Urban „Psycho“ mit Gangl Michael und seinen Schützen und ER Loisebauer mit dem Mannschaftsführer Dreschl Bernhard.





■ Chemobil 2019



Naturwissenschaften sind ein wichtiger Teil im Bildungssystem. Chemobil unter der Leitung von Fr. Mag. Gebetsberger leistet seinen Beitrag im Grundschulbereich. Lustige Versuche im Bereich Chemie und Physik sind eine willkommene Abwechslung für unsere Kinder.

■ Sozialprojekt an der VS St. Urban

Auch im heurigen Jahr konnten wir Dank der Unterstützung der Kärntner Landesregierung ein Sozialprojekt durchführen. CAPLESS 4 School ist ein speziell auf SchülerInnen der Primarstufe ausgerichtetes Präventionsprogramm. Dieses zielt einerseits darauf ab, die Resilienz der SchülerInnen zu steigern und andererseits den PädagogInnen die Möglichkeit zu bieten, deren SchülerInnen in anderen Kontexten und von anderen Blickwinkeln zu erleben.

Diese Präventionsarbeit baut auf die 4 Grundschulstufen auf und behandelt kindgerecht in jeder Stufe ein spezielles, soziales Thema.

- Regeln & Normen
- Team, Teamarbeit & Zugehörigkeit
- körperliche vs. seelische Gewalt & Mobbing
- Umgang mit Konsumgütern, Bedürfnisse & Wünsche

Dabei erleben die SchülerInnen die Themen sportlich, spielerisch und in Form von Rollenspielen. Die stets anschließenden Reflektionen der möglichen entstandenen Konflikte oder Herausforderungen steigern die sozialen Kompetenzen der SchülerInnen.

Ziel des Präventionsprogramms für die SchülerInnen:

- Bewusstmachen der angeführten Themen
- Kennenlernen der eigenen Handlungsfähigkeiten
- Erarbeitung neuer Handlungswege
- Erhöhung der Konfliktlösungskompetenz
- Hervorrufen ressourcenorientierter Verhaltensmuster
- Stärkung der Zusammengehörigkeit

Ziel des Präventionsprogramms für LehrerInnen:

- Kennenlernen der SchülerInnen in unterschiedlichen Kontexten
- Erfahren ressourcenstärkender Handlungsvarianten im Umgang mit Gruppen
- Erarbeitung zielgerichteter Möglichkeiten der Konfliktlösung
- Anwendung lösungsfokussierter Kommunikationsmethoden für Gruppen



■ Selbstverteidigungskurs



In Zusammenarbeit mit dem Krav Maga Verein Klagenfurt und der Gemeinde St. Urban unter Familien- und Jugendausschussobmann Patrick Fresenberger wurde letztes ein Selbstverteidigungskurs (Training: Verhalten in Konfliktsituationen) einerseits für Kinder, andererseits für Jugendliche und Frauen im Turnsaal der VS St. Urban angeboten. Die insgesamt 22 teilnehmenden Personen bekamen zunächst eine Einführung in die Theorie (rechtliche Voraussetzungen), danach ging es mit praktischen Beispielen in das Verhaltenstraining und Deeskalation, sowie in den Selbstverteidigungskurs. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen waren von der Vorführung so begeistert, dass es nun am Freitag, dem 03. Jänner 2020 zu einer Fortführung für die Kinder in der Zeit von 09 – 11 Uhr kommen wird, wobei hier der Schwerpunkt: Mobbing im Vordergrund stehen wird. Anmeldungen wieder bei Herrn Fresenberger unter: 0660/7666478





■ Kindernotfallkurs



Am Samstag, dem 23. November 2019 lud die Gemeinde unter Familien- und Jugendausschussobmann Patrick Fresenberger zusammen mit dem Roten Kreuz zum Kindernotfallkurs in den Kindergarten St. Urban ein.

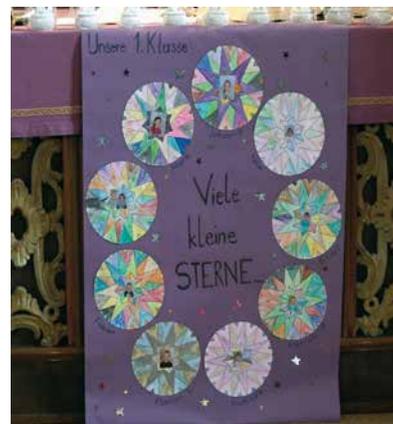
Bei insgesamt sechs Unterrichtseinheiten konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in diesem Kurs Möglichkeiten der Hilfeleistungen nach Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen im Säuglings- und Kindesalter erlernen. Besonders erfreulich war es, dass auch die Pädagoginnen des Kindergartens an diesem so wichtigen Kurs vollzählig teilnahmen. Die Gemeinde St. Urban bedankt sich bei allen kursteilnehmenden Personen und hofft auf ein Wiedersehen bei den nächsten Angeboten.



■ Jugendfeuerwehr Weihnachtsfeier

Die Jugendfeuerwehr St. Urban unter Führung von Jugendbeauftragten Herrn Dreschl Edmund lud die Mitglieder sowie Kommandant Stv. Kogler Gerald, Kameradschaftsführer Dreschl Hans, Kassier Dreschl Angelika, Bürgermeister LAbg. Rauter Dietmar und Fotograf Johann Gasser zur traditionellen Weihnachtsfeier ein. Man traf sich am Samstag, den 07.12. beim Reid'n Wirt in Retschitz. Die Florianijünger umrahmten

■ „Erstklassersegnung 2019“



Zu einer liebgewordenen Tradition ist in der Pfarre St. Urban die Segnung unserer Kinder der ersten Schulstufe geworden. Gestaltet und umrahmt von den Schüler/innen der Schule unter der bewährten Leitung von Frau Karin Reiningner wurde dieser Gottesdienst eine passende Einstimmung auf den Advent.



die Feier musikalisch und trugen Gedichte vor. Auf das gemütliche Beisammensitzen folgte das Wichtelspiel mit Bescherung. Ein großer Dank geht auch an Herrn Bgm. Rauter, der uns für das Austeilen der Gemeindekalendar €500,- gesponsert hat. Natürlich bringen wir am 23.12 wieder das Friedenslicht zu unseren Gemeindebürgern. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Start für 2020.





■ Adventkalender für Kindergarten und Volksschule

Herr Bürgermeister Dietmar Rauter überraschte die Kindergarten und Volksschulkinder mit einem Adventkalender. Die Freude der Kinder war groß und sie bedankten sich mit einem Lied, welches von einem Akkordeonspieler begleitet wurde. Natürlich

bekamen die Kindergartenpädagoginnen und die Lehrkräfte auch einen Adventkalender und so kann in der Adventzeit jeden Tag ein Türchen geöffnet werden.



Am Waldrand 6, 9554 St. Urban - Tel.: + 43 664 64 43 576

Heiztechnik
Pumpentechnik

Schwimmbad
Wasseraufbereitung

Service & Technik
Hubert Ofner

WT Frohe
Feiernachten

Verbunden mit besten Dank
für die gute Zusammenarbeit
und allen guten Wünschen
für das neue Jahr

Service & Technik Ofner Hubert & Lisa
#kompetent #zuverlässig #schnell

Der kompetente Partner für Heizungssysteme, Pumpentechnik, Wasseraufbereitung & Schwimmbad!
Profitieren Sie von unserer Erfahrung!



■ Herbstsaison Abschlussfeier der U7/U9/ U10 des SV St. Urban

Ein besonderer Dank gebührt Bürgermeister Dietmar Rauter, für die großzügige Unterstützung zum Ankauf von Sportrucksäcken für unsere Nachwuchsmannschaften von der U7, U9 und U10.

Die Übergabe erfolgte im Kultursaal von St. Urban und im Anschluss wurden die Kinder von Katica Kathy Kupresak vom Dorfstüberl zu einem Essen eingeladen. Ein Highlight für die Kinder war ein Überraschungsbesuch vom Nikolo und einigen furchterregenden Krampussen. Die Trainer Meitz Christian, Monika Mairitsch (beide U7), Maier Kurti, Pirker Markus (beide U9) und Ewald Preiml (U10) bedanken sich nochmals recht herzlichst.



Mit Sicherheit die beste Adresse 

www.siz.cc/st_urban

Christbaumbrand

Damit es nicht so weit kommt:

- Baum standsicher aufstellen
- Ausreichend Abstand zu brennbaren Stoffen halten
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen
- Vorsicht bei trockenen Ästen



Besuchen Sie unsere Gemeinde-Sicherheits-Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband

Mit Sicherheit die beste Adresse 

www.siz.cc/st_urban

Grips statt Gips

- Eigene Fähigkeiten nicht überschätzen
- Sicherheitscheck bei Schi & Snowboard
- Besser behütet mit Helm
- Pistenregeln beachten
- Achtung bei Lawinengefahr



Besuchen Sie unsere Gemeinde-Sicherheits-Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband



Ihr Elektrotechniker & zuverlässiger Fachbetrieb!

- Installation & Wartung von Elektroanlagen
- Anlagen-Überprüfung nach ÖVE/ÖNORM 8001
- EDV-Verkabelungen
- KNX/EIB-Bussystem
- Antennen-Anlagen
- SPS-Steuerungen
- Notlicht-Überprüfungen
- Reparaturen



Elektrotechnik Thurner

Franz Thurner

Hafenbergerweg 4

9554 St. Urban

0676/35 84 295

www.elektrotechnik-thurner.at

■ Martinsfest im Kindergarten St. Urban

Im schönen Ambiente der Pfarrkirche St. Urban feierten wir mit unseren Kindern des Kindergartens, der Nachmittagsbetreuung, deren Eltern und zahlreichen Besuchern des Ortes das Martinsfest.

Nach vielfältigen Laternenliedern, Gedichten und dem Ausspielen der Legende, folgten wir dem „Hl. Martin“ auf seinem Pferd mit unseren Laternen bis zum Dorfplatz. Dort ließen wir

diesen eindrucksvollen Abend bei einem netten Beisammensein mit Glühmost, Kinderpunsch und Brot zum Teilen ausklingen. Danke unserem Hr. Bürgermeister für die gespendeten Maroni, Fam. Della Pietra für die Spende des Apfelsaftes für den Kinderpunsch und der Freiwilligen Feuerwehr St. Urban für das Absperrn der Straße, damit wir unseren Laternenumzug sicher abhalten konnten.





■ Pfarrwallfahrt nach Maria Hilf



Samstag, der 21. September war ein wunderschöner Herbsttag, perfekt für unsere Pfarrwallfahrt. Und so machten wir uns um 8.30 mit dem Bus auf den Weg nach Maria Hilf. Das letzte Stück wanderten wir zur Wallfahrtskirche. Dort erwartete uns die Pfarrhaushälterin, die uns über die Entstehung und Geschichte der Kirche erzählte. Sie liegt auf 904 m Seehöhe, gehört zur Pfarre Guttaring und ist weithin sichtbar. Mit unserem

Herrn Pfarrer Josef Suntinger feierten wir eine sehr schöne stimmige Messe, mit all unseren Bitten und Anliegen.

Anschließend gab es im Gasthof Lindenvirt ein gutes Mittagessen und am Nachmittag besuchten wir den Bio Bauernhof Familie Pobaschnig, die das Krappfelder Eis erzeugen. Neben dem Verkosten der köstlichen Eissorten, erfuhren wir auch viel über die Familie, wie sie zur Eiszeugung gekommen sind. Viel Fleiß, Leidenschaft und Zusammenhalt der ganzen Familie zeichnen diesen Betrieb aus.

Gestärkt mit gutem Eis, Kaffee und Reindling traten wir am frühen Nachmittag unsere Heimreise an. Ein schöner Tag, an dem wir für Leib und Seele Stärkung erfahren haben ging zu Ende. Danke an alle, die zum Gelingen der Wallfahrt beigetragen haben.



■ Das dritte Landjugendjahr beginnt!

Ende November fand die Jahreshauptversammlung der Landjugend St. Urban bei der Doppler Stub'n statt. Der bisherige Obmann und Gründungsobmann Matthias Kogler legte sein Amt nieder. In seine Fußstapfen tritt Rene Kogler, der nun gemeinsam mit der langjährigen Leiterin Christina Eggerer die Gruppe führt. Es gibt auch schon erste Pläne für das neue Jahr: am Karsamstag (11.04.2020) gibt es wieder ein Osterfeuer und zur Sommersonnenwende (20.06.2020) soll es eine Sonnwendfeier geben. Weiters ist wieder ein Bubble Soccer Turnier am Sportplatz im Frühling geplant. Außerdem soll das Mesnerhaus belebt werden, daher gibt es ab Februar jeden 1. Sonntag im Monat im Anschluss an die heilige Messe Kaffee und Kuchen. Die Landjugend St. Urban freut sich auf euer Kommen!





■ Sicher durch das Kindergartenjahr

So heißt unser heutiger Schwerpunkt, der uns durch unser Kindergartenjahr begleitet. Zum Auftakt besuchten wir die Freiwillige Feuerwehr St. Urban. Der Kommandant Hr. Ewald Kogler führte uns durch das Feuerwehrhaus und erklärte den Kindern sehr liebevoll alles was ein Feuerwehrmann beachten muss. Die Kinder durften sich alles ansehen und sogar mit dem richtigen Feuerwehrschauch spritzen. Danach hatten die Kameraden und ihre Frauen noch eine Frankfurter-Jause für die Kinder vorbereitet. Wir bekamen auch noch ein Malbuch und ein Feuerwehr-Lineal geschenkt. Wir bedankten uns mit einem Gedicht und einem Lied. Zum Abschluss zum Thema „Feuerwehr“ fand in unserem Kindergarten auch eine Feuerwehrrübung statt, in der wir auch den Ernstfall übten. Danke den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Urban für diesen aufregenden Vormittag.

Bericht und Fotos Kindergarten (Tamara Reicher)



■ Kinder lernen Wissenswertes über unsere Zähne!

Am 17. Und 18. Oktober war die Zahngesundheitserzieherin Frau Michaela Falgenhauer bei uns im Kindergarten. Sie erzählte unseren Kindern spielerisch, alles was sie über die Zähne wissen sollten. Mit vielfältigem Anschauungsmaterial und viel Engagement vermittelte Frau Falgenhauer auch Inhalte, wie gesunde Ernährung und vor allem wie man seine Zähne ganz richtig putzt. Zum Abschluss gab es für jedes Kind eine Glitzer-Zahnbürste und natürlich auch ein „Zahntattoo“. Bericht und Fotos Kindergarten (Tamara Reicher)





■ „Hopsi Hopper“ im Kindergarten

Acht Mal im Jahr dürfen wir „Hopsi Hopper“ bei uns im Kindergarten begrüßen. Dies ist ein vom Land gefördertes Sportprojekt, welches von Frau Sarah Krapesch durchgeführt wird. An diesen Tagen wird mit den Kindern den ganzen Vormittag, mit und ohne diverse Sportgeräte, geturnt was das Zeug hält. Es macht jedes Mal großen Spaß.

Bericht + Fotos: Kindergarten



■ 70 Jahre Wintschnig Wilhelm

Wintschnig Wilhelm feierte im November seinen 70. Geburtstag. Bgm. Dietmar Rauter und Vizebgm. Gerald Kogler überbrachten ihm die besten Glückwünsche und gratulierten im Namen der Gemeinde St. Urban welche er 16 Jahre als Gemeinderat begleitete. Wir wünschen dem Jubilar viel Gesundheit und noch viele Jahre im Kreise seiner Familie.



■ Geburtstag Dr. Prochazka



Vor kurzem feierte unsere Ärztin Frau Dr. Astrid Prochazka ihren Geburtstag. Herr LAbg. Bgm. Dietmar Rauter und Frau AL Mag. Petra Morak gratulierten seitens der Gemeinde und wünschten ihr noch viel Erfolg im Berufsleben sowie viel Glück und Gesundheit.

■ Osteoporose – Power for your bones - Vortrag

Im Oktober fand im Rahmen der Gesunden Gemeinde der Vortrag über Osteoporose im Kultursaal St. Urban statt. Die Vortragende Frau Hannelore Kimeswenger-Heschl, M.Ed. Gesundheitspädagogin gab den vielen Besuchern Tipps zur Vorsorge und welchen Einfluss Ernährung, Mineralstoffe und Vitamine auf die Gesundheit unserer Knochen haben und welche Vorbeugungen es gibt. Zusätzlich wurden auch Übungen gezeigt, welche leicht in den Alltag eingebaut werden können. Es war ein sehr informativer und lehrreicher Abend und alle hatten eine Menge Spaß dabei.



■ Geburt



Über die Geburt von Antonia Schnatterer freuen sich Schnatterer Sandra und Frank Manfred



■ Liebe St.Urbanerinnen und St.Urbaner!



Wir, die Trachtenkapelle St. Urban, suchen wieder Kinder oder Erwachsene, die sich für die Musik begeistern lassen und ein Instrument erlernen wollen.

Musikunterricht fördert die Konzentration, Leistungsbereitschaft, Kreativität und Intelligenz, was sich häufig auch in einer Steigerung der schulischen Leistungen niederschlägt. In der Gemeinschaft eines Musikvereins werden Teamgeist, Ausdauer und Toleranz verlangt. Kinder, die aktiv musizieren, sind meist auch friedfertiger, selbstbewusster und kommunikativer.

Sollten Sie oder Ihr Kind sich dafür interessieren ein Instrument zu spielen, dann gebe es die Möglichkeit sich ein Instrument bei uns oder beim Musikgeschäft Musik Aktiv auszuliehen. Für offene Fragen melden sie sich unter der Nummer 0664/3744486.

Judith Koller

Musimeisterschaften

Am 7. September veranstalteten wir die Musimeisterschaften der Region Mittelkärnten. Fünf Mannschaften nahmen daran teil, die MK Himmelberg, SK Feldkirchen, GMTK Weißenstein und zwei Gruppen der MM Treffen. Die Teams konnten ihre Geschicklichkeit und ihr musikalisches Wissen unter Beweis stellen. Am besten schnitt die Stadtkapelle Feldkirchen ab und somit finden die nächsten Meisterschaften in Feldkirchen statt.



■ Pensionistenausflug zum Weissensee

Die Gemeinde St. Urban unternahm Mitte September mit den Pensionisten einen Ausflug zum Weissensee. Es ging über Radenthein zur „Kaslabn“, welche uns vorgestellt und natürlich eine Verkostung bereitgestellt wurde. Danach ging es nach Techendorf zu einem gemeinsamen Mittagessen und einer Schifffahrt rund um den Weissensee. Bei der Rückfahrt wurde die Pensionistenschar von LAbg. Bgm. Dietmar Rauter und AL Petra Morak noch zur Jausenstation „Staudacher“ eingeladen.





DOPPLER-STUBN.at
das URIGE LOKAL in St. Urban
KÄRNTEN

*Winterzeit in der Dopplerstüb'n.
Das Jahr neigt sich dem Ende zu.
Wir wünschen Euch allen eine
schöne Adventszeit und einen
schönen Jahresausklang.*

Manfred & Annemarie Hauer | Agsdorfer Straße 12 | 9554 St. Urban
E-Mail: info@doppler-stubn.at Mobil: +43(0)664/101 66 97 oder +43(0)664/51 24 286

BEYER

Ihre Ideen sind unsere Baupläne

Pflasterungen | Asphaltierungen
Leitungsbau | Hochbau

Konrad Beyer & Co Spezialbau GmbH
Rosentaler Straße 167, 9020 Klagenfurt
www.k-beyer.at | office@k-beyer.at | 0664 18 27 653

HEIZUNG - BAD - SOLAR - INSTALLATIONSTECHNIK

Gerhard Gailer

- ÖLBRENNERSERVICE
- STÖRUNGSBEHEBUNG
- SÄMTLICHE REPARATUREN

Seeblick 20 - 9554 St. Urban
Tel. 0664/1278468 Fax 04277/80052
Mail: office@installationen-gailer.at
Web: www.installationen-gailer.at

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftsfreunden ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.